

Handwerk profitiert von moderner Software

Artikel vom 4. April 2022

IT und Organisation

Für Johannes Bittl ist Schreiner ein Beruf mit Zukunft. Er leitet in dritter Generation den 1933 gegründeten Familienbetrieb, der auf Fenster, Türen, Möbel und Inneneinrichtung sowie Wintergärten und Überdachungen spezialisiert ist. Der Betrieb hat aktuell in eine neue Konstruktionssoftware investiert, um sich fit für die Zukunft zu machen.



Mit der richtigen Software sind auch edle Badmöbel schnell konstruiert und für die Fertigung geplant (Bild: Hans Bittl Schreinerei).

Die [Schreinerei Bittl](#) aus Sornhüll realisiert mit acht Mitarbeitern auch manch ungewöhnlichen Kundenwunsch. Dabei sind die Anforderungen an die Materialität und

Anmutung sehr unterschiedlich, von Beleuchtungselementen in Möbelstücken über lichtdurchflutete Wintergärten bis hin zu Kinosesseln für das Home-Cinema.

Mit Digitalisierung fit für die Zukunft

Schreinermeister Johannes Bittl wollte seinen Betrieb fit für die Zukunft machen und damit die Digitalisierung weiter vorantreiben. Das zeigen auch die modernen Maschinen in seiner Werkstatt. Das bedeutete für ihn aber auch den Einsatz einer leistungsstarken Konstruktionssoftware, »die wir einerseits bei der Kundenberatung einsetzen und die uns andererseits hilft, unseren kompletten Konstruktions- und Fertigungsprozess effizienter zu gestalten.« Seit kurzem konstruiert er mit »Swood« und Solidworks. Betreut und geschult wurde Bittl von der [DPS Software GmbH](#) und fühlte sich von Anfang an gut aufgehoben.



Mitarbeiter an einer der modernen Maschinen (Bild: Hans Bittl Schreinerei).

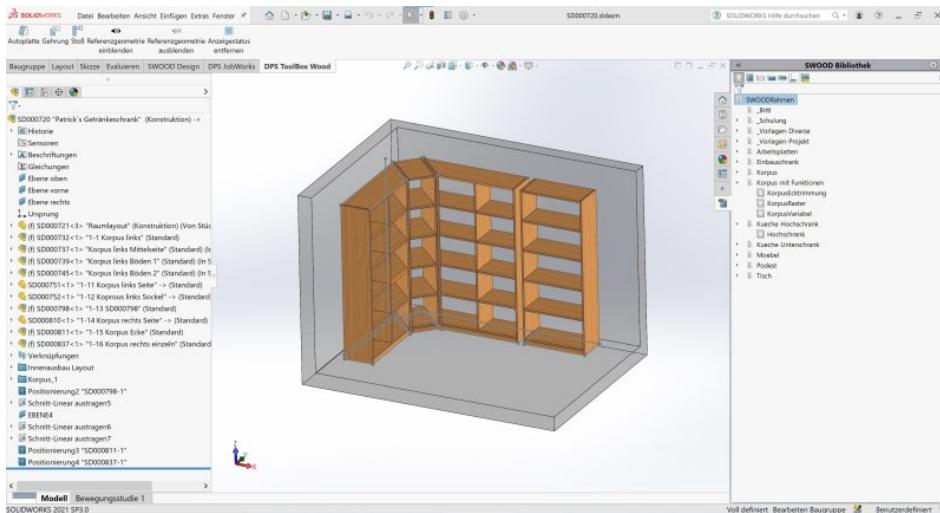
Bis zur Anschaffung von Solidworks und »Swood« wurden die Zeichnungen mit einem anderen Programm oder sogar noch händisch erstellt. Auch die Stücklisten wurden auf Basis der Zeichnungen von Hand geschrieben. Auf DPS Software ist der Schreinermeister über Berichte in Fachzeitschriften gestoßen. Das hat ihn neugierig gemacht und sein Interesse geweckt. Inzwischen nutzen zwei Mitarbeiter »Swood Design«, die eine umfangreiche Schulung in der Nutzung der Software erhielten. Nach der Solidworks-Grundschulung, den Schulungen für »Swood« und der Integration der DPS-Jobbox gehören die händischen Schritte nun der Vergangenheit an.

Einfache Nutzung



Bild: Hans Bittl Schreinerei

»Die Möglichkeiten, die gute Konstruktionssoftware und moderne Maschinen bieten, haben die Arbeit stark verändert und erleichtert. Klar muss man immer noch anpacken, aber es ist doch vieles leichter geworden. Und mit ›Swood‹ ist es ein Leichtes, Produkte genau nach Kundenwünschen zu planen und perfekt zu verwirklichen. Eines der letzten Projekte war für einen Getränkemarkt. Das Regal ging um die Ecke und durch die Funktion ›Elemente schneiden‹ war es kein Problem, dieses schnell und einfach zu konstruieren. Nachdem die fertige Stückliste am Ende auch erstellt war, hatte man so einen sehr geringen Arbeitsaufwand.« (Schreinermeister Johannes Bittl)



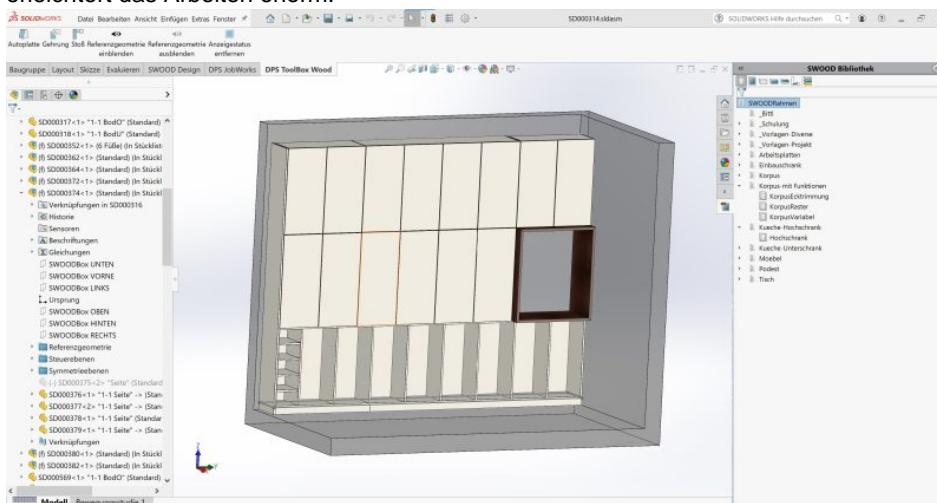
Beispiel für eine individuelle Regalgestaltung. Die Funktion »Elemente schneiden« vereinfacht die Konstruktion (Screenshot: Hans Bittl Schreinerei).

Auf die Frage, was sich seit dem Einsatz der Software verbessert habe, antwortet Bittl: »Das Programm ist der Wahnsinn. Durch ›Swood‹ sind Arbeitsabläufe schneller, genauer und es werden Fehler besser vermieden. Wenn ein Schrank zum Beispiel fertig geplant ist, besteht die Möglichkeit eine Stückliste auszudrucken – und somit weiß man gleich, was benötigt wird.«



Ein Blick in die Werkstatt. Mit Fertigungsmethoden auf dem neuesten Stand der Technik werden hochwertige Produkte geschaffen (Bild: Hans Bittl Schreinerei).

Die Softwarelösung wurde speziell für Holz verarbeitende Betriebe wie Schreinereien, Möbel- und Innenausbauer entwickelt und ermöglicht effizientes Arbeiten, vom Design bis zur Fertigung. »Wir arbeiten mit 'Swood', weil es einfach genau auf unseren Betrieb zugeschnitten ist. Es ist sehr vielseitig und passt perfekt zu uns«, sagt der Chef erfreut. Er nutzt häufig die Bibliothek. DPS hat die Lösung genau auf die Erfordernisse seiner Schreinerei angepasst: »Die Masken sind eigens für uns angelegt worden. Hier sind bestimmte Grundkorpusse hinterlegt, die von den Grundmaßen variabel sind und das erleichtert das Arbeiten enorm.«



Mit der Bibliothek von DPS werden Raumgrundrisse nach dem Aufmaß in Solidworks ausgearbeitet, und auf Basis dieser werden die Möbel aus der Bibliothek passend in den Raum platziert (Screenshot: Hans Bittl Schreinerei).

Für den Schreinermeister ist zudem besonders wichtig, mit innovativen Designs und Raumkonzepten seine Kunden zu begeistern, die Arbeitsprozesse möglichst effizient zu gestalten und auf dem aktuellen Stand der Technik zu sein – eben den eigenen Betrieb digital fit für die Zukunft machen. Mit der Anschaffung von SolidWorks und »Swood« konnte er einen soliden Grundstein für die digitale Planung und Produktion legen. Die Software-Kombination ist seit 2021 im Einsatz. Der Betrieb will noch weitere Erfahrungen sammeln, um später evtl. in eine CNC-Maschine zu investieren, die dann

an die Software angebunden werden könnte.

Hersteller aus dieser Kategorie

Tibek CNC-Technik GmbH

Simrockstr. 64 - 66
D-40235 Düsseldorf
0211 2205252
support@tibek.de
www.tibek-cnc-technik.de
[Firmenprofil ansehen](#)

VLEXsoftware gmbh

Fritz-Horschuch-Str. 12
D-95326 Kulmbach
09221 691-770
info@vlexplus.com
www.vlexplus.com
[Firmenprofil ansehen](#)

Felder KG

KR-Felder-Str. 1
A-6060 HALL IN TIROL
0043 5223 58500
info@felder-group.com
www.felder-group.com
[Firmenprofil ansehen](#)
